Röder Journal

Stadt Gröditz

Mitteilungsblatt der Stadt Gröditz mit den Ortsteilen

Nauwalde | Nieska | Schweinfurth | Spansberg

Unsere **Stadt.** Lebendige **Tradition.** Erfrischend **jung.**

Ausgabe 4/2025
15. April 2025

Was krabbelt und fliegt zwischen Bienenburg und Klimawald!? – am 11. Mai 2025 im Klimapark Gröditz Insekten entdecken!

Seite.....4

Gröditz-Talente überraschen mit Konzert zum Frauentag

Seite.....5

Neue Bäume für Gröditz – ein großes Dankeschön an alle Spender!

Seite.....6

30 Jahre Gröditzer Frauenchor

Seite.....6

„Sport frei!" 35 Jahre TSV Blau-Weiß Gröditz

Seite.....7

85 Jahre Gröditzer Feuerwehr + 18. Helfertag der Stadt Gröditz

Seite.....9/10

Veranstaltungsübersicht Gröditz April/Mai 2025

April 2025	
Do, 17.04.25	**Handball-Revanche-Spiel: Feuerwehr Gröditz + Bürgermeister vs. TSV Blau-Weiß Handball Damen (für den guten Zweck), 19.00 Uhr, Röder-Elster-Halle Gröditz**
Do, 17.04.25	Osterfeuer in der Kulturstätte Gröditz (im Hof), 18.00 Uhr kommt der Osterhase, für das leibliche Wohl ist gesorgt
Sa, 19.04.25	Osterfeuer Spansberg, 17.00 Uhr, Hüpfburg, Ausschank, Grill ab 17.00 Uhr, Am Spielplatz Spansberg
Do, 24.04.25	Plauderei im Dreiseithof Gröditz mit Revierförster Hr. Schwarz, 17.00 Uhr, großer Saal, Dreiseithof Gröditz
Fr, 25.04.25	**Elli Berlin Live im Dreiseithof Gröditz, Einlass 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr, Tickets unter www.eventfrog.de und im Rathaus Gröditz**
Fr, 25.04.25	**Spirit of Smokie Feat. Dean Alan Barton Live & Acoustic, Kulturstätte Gröditz, Einlass 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr, Restkarten erhältlich zu den Öffnungszeiten der Gaststätte, Tel. 035263 67704**
Mi, 30.04.25	Tanz in den Mai Nauwalde, Fackelumzug (Beginn 19.30 Uhr Ecke Kirchweg) und Lagerfeuer (Sportgelände Nauwalde)
Mi, 30.04.25	**Lampionumzug (Beginn 19.00 Uhr am Rathaus Gröditz) und Maifeuer der Freiwilligen Feuerwehr Gröditz (Festwiese hinter der FFW Gröditz)**
Mai 2025	
Do, 01.05.25	Siegfried Braune Gedenkturnier und Pokal Halbfinalspiel FV Gröditz 1911 vs. TSV Garsebach, Kleinfeldturnier der F- und E-Junioren, Kinderturnier, Eintritt frei, Pokalspiel 3 €, Stadion am Eichenhain, Anstoß 9.30 Uhr
So, 04.05.25	13. Anradeln im Elbe-Röder-Dreieck, Dreiseithof Gröditz Radlerstart 10.00 Uhr (Radlerfrühstück bereits ab 9.00 Uhr)
So, 04.05.25	**30 Jahre Gröditzer Frauenchor, Dreiseithof Gröditz, 14.30 Uhr Beginn Frühlingskonzert danach Kaffee und Kuchen**
So, 04.05.25	Uwe Steimle – Gesichert Unbequem, Kulturstätte Gröditz, Einlass 18.00 Uhr, Restkarten erhältlich zu den Öffnungszeiten der Gaststätte, Tel. 035263 67704
So, 04.05.25	Familientag beim SV Saxonia Nauwalde, außerdem: SV Saxonia Nauwalde vs. SV Frauenhain, ab 15.00 Uhr, Sportgelände Nauwalde,
Do, 08.05.25	Kinderlesecafé, Vorlesenachmittag und Bastelspaß für Kindergarten- und Grundschulkinder, 16.00 Uhr, Stadtbibliothek im Dreiseithof Gröditz, Anmeldung unter bibo@groeditz.de, Tel. 035263 67348
Sa, 10.05.25	**35 Jahre TSV Blau-Weiß Gröditz, ab 10.00 Uhr in den Sportstätten am Eichenhain Gröditz**
So, 11.05.25	**„Insekten entdecken!" im Klimapark Gröditz, 10.00-14.00 Uhr**
12.05. bis 06.06.25	„Querbeet" Kunstausstellung der Ararat Haydeyan Künstlergruppe in der Kulturscheune des Dreiseithofes Gröditz (zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek geöffnet)
Mi, 21.05.25	Workshop: Einsteigerkurs – Der richtige Umgang mit Internet, Smartphone und Tablet 10.00-15.00 Uhr, Stadtbibliothek Dreiseithof Gröditz, Anmeldung unter bibo@groeditz.de, Tel. 035263 67348
Do, 22.05.25	**18. Helfertag der Stadt Gröditz, 8.30 bis 12.00 Uhr, Marktplatz und Feuerwehrgerätehaus Gröditz**
So, 25.05.25	**14. Regionalmarkt „Hausgemacht" des Elbe-Röder-Dreiecks, Spansberg, ab 10.00 Uhr**
Do, 29.05.25	Männertag im Spanischen Hof, 10.00-16-00 Uhr, Tel. 035263 440, info@spanischer-hof.de
29.05. bis 31.05.25	**Dorf- und Kinderfest Nieska, Bühne Waldweg Nieska** • **29.05.25, ab 12.00 Uhr Fassbieranstich und Livemusik** • **30.05.25, ab 17.00 Uhr, 75 Jahre Freiwillige Feuerwehr Nieska, Fahrzeugausstellung, Gruppenstafette uvm.** • **31.05.25, ab 15.00 Uhr Kinderfest**

Beratungs- und Hilfsstellen im Dreiseithof Gröditz

Allgemeine Soziale Beratung, Diakonie im Dreiseithof Gröditz
(Haus 1, über Stadtbibliothek) Sprechzeiten: jeden Montag, 9.00 bis 11.00 Uhr (und nach Vereinbarung)
Ansprechpartner: Dipl.-Sozialarbeiter Thomas Eisenhauer, Tel. 03525 734319, thomas.eisenhauer@diakonie-meissen.de
Beratung zu Sozialleistungen, Unterstützung bei der Beantragung von Sozialhilfe, Unterstützung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen oder sozialen Notlagen, Vermittlung von spezialisierten Hilfeangeboten

Suchtberatung im Dreiseithof Gröditz
donnerstags von 9.00 bis 13.00 Uhr, Termine finden nur nach vorheriger Vereinbarung über die Suchtberatungsstelle in Riesa statt: 03525 / 5184251

Schiedsstelle im Dreiseithof Gröditz
(Haus 1, über Stadtbibliothek) Sprechzeit jeden 1. Mittwoch im Monat, 16.00 bis 17.00 Uhr (und nach Vereinbarung)
Anmeldung: oliver.teichert@friedensrichter.de

Versichertenberatung im Dreiseithof Gröditz
Ehrenamtliche Versichertenberaterin, Deutsche Rentenversicherung Bund, Antje Matthes, Tel. 0157 34093480
Beratung nach Terminvereinbarung
Jeden 2. Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Dreiseithof Gröditz

Treff Krabbelgruppe Dreiseithof Gröditz
Jeden Dienstag ab 16.00 Uhr im Kinderland, Haus 1, Dreiseithof Gröditz, Ansprechpartner/Anmeldung: Herr Liberski, Tel. 0177 5962539

Gesundheits- und Sportangebote in Gröditz

Hatha Yoga Kurs bis 22. Mai 2025
immer donnerstags, 16.15 Uhr bis 17.30 Uhr & 18.00 Uhr bis 19.15 Uhr, gr. Saal, Dreiseithof Gröditz, Einzel- bzw. Probestunde möglich; Ansprechpartnerin: Katja Lehmann, Mobil: 0173 4537835, www.treffpunktyoga.de

Hatha Yoga Kurs auf dem Stuhl bis 15. Mai 2025
immer donnerstags, 13.30 Uhr bis 14.15 Uhr & 14.45 Uhr bis 15.30 Uhr, gr. Saal, Dreiseithof Gröditz, Einzel- und Probestunde möglich, Ansprechpartnerin: Katja Lehmann, Mobil: 0173 4537835, www.treffpunktyoga.de

Lachyoga - Entdecke mit uns die heilende Kraft des Lachens
Donnerstag, den 22. Mai 2025, 18.00 Uhr bis ca. 19.15 Uhr, gr. Saal, Dreiseithof Gröditz, Ansprechpartnerin: Katja Lehmann, Mobil: 0173 4537835, www.treffpunktyoga.de

Mobile Jugendarbeit im Stadtteiltreff Gröditz

(Mozartallee 14, 01609 Gröditz, gegenüber der Oberschule Gröditz)
Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Donnerstag, 14.00 bis 16.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Annelie Kommritz, Tel.: 015901389900, E-Mail a.kommritz@roederaue.de
Freizeitangebote, Jugendberatung, Hausaufgabenhilfe, Workshops, Projekte

Termine Fahrradcodierung:

Montag: 05.05.25, 14.06.25, 06.10.25
09.00 bis 11.00 Uhr, vor dem Feuerwehrgerätehaus Gröditz

Familie Janetzki

Nächste Verkehrsteilnehmerschulung

Mo, 05.05.25, 18.00 Uhr, Fahrschule Gerber Göditz

Verkehrswacht Rie-Grh

Kneipptreffpunkt Gröditz

- **in der Johann-Sebastian-Bach-Straße 4**
  Stuhlgymnastik mit Susann Prauss:
  Dienstag 9.00 bis 9.45 Uhr
  10.00 bis 10.45 Uhr
  Mittwoch 10.00 bis 10.45 Uhr
  11.00 bis 11.45 Uhr (Männergruppe)

  Stuhlgymnastik mit Sabine Triems:
  Dienstag 15.00 bis 16.00 Uhr

- **in der Grundschule, Schulstr. 10**
  Gymnastik mit Sabine Triems:
  Donnerstag 19.00 bis 20.00 Uhr

Aktuelles aus Gröditz

Feierliche Eröffnung der Tagespflege im „Fröbelhaus“

Am 28.03.2025 fand die feierliche Eröffnung der Tagespflege im „Fröbelhaus“ statt.

Das Gebäude wurde von der Wohnungsgenossenschaft Gröditz eG erbaut und im April letzten Jahres nach 2 - jähriger Bauzeit an die Bewohner übergeben. Die Tagespflege umfasst eine Fläche von insgesamt 370 m². Hier können nun 24 Tagesgäste mit individuellen Pflege- und Betreuungsangeboten versorgt werden. Diese erwarten moderne, gemütliche und lichtdurchflutete Gemeinschafts- und Ruheräume. Darüber hinaus ist ein Therapieraum für externe Anbieter, z. B. Krankengymnastik, Ergotherapie und Logopädie vorhanden.
Das Team der Medi Pflege GmbH, als Betreiber der Tagespflege, bietet neben den abwechslungsreichen Beschäftigungsangeboten außerdem regelmäßige Veranstaltungen an, wenn es das Wetter erlaubt auch auf der großzügigen Terrasse.
Die Tagespflege ist eingebettet in das Wohngebiet „Fröbelstraße“. In unmittelbarer Nähe befinden sich eine Apotheke, Arztpraxis, Physiotherapie sowie zahlreiche Geschäfte. Der nahegelegene Elsterwerda-Grödel-Floßkanal und der neu errichtete Klimapark laden zum Genießen der Natur und entspannenden Spaziergängen ein.

Am Vormittag des Eröffnungstages der Tagespflege überzeugten sich persönlich die Vertreter der beteiligten Baufirmen und unser Bürgermeister, Herr Münch, von all diesen Vorzügen. Der Vorstand der Wohnungsgenossenschaft Gröditz eG und Herr George von der Medi Pflege GmbH betonten beim feierlichen Empfang die gute Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten. Am Nachmittag zum „Tag der offenen Tür“ bekamen alle interessierten Bürger selbst einen Eindruck von den Räumlichkeiten und Angeboten der Tagespflege.

Tagespflege „Fröbelhaus“
Fröbelstraße 30
01609 Gröditz

Was krabbelt und fliegt zwischen Bienenburg und Klimawald? – am 11. Mai 2025 im Klimapark Gröditz Insekten entdecken!

Begeistert zeigt Regionalmanager Sebastian Wünsch auf eine blauschwarze Holzbiene. Diese lässt sich gerade auf den Säulen der von Bauhofmitarbeitern errichteten Bienenburg nieder. Diese größte unserer einheimischen Bienenarten lässt sich an warmen Tagen schon im zeitigen Frühjahr blicken und braucht für einen attraktiven Lebensraum vor allem Totholz als Nistgelegenheit und natürlich Blühpflanzen, die Nektar und Pollen liefern. Beides findet sie im ganzen Jahreslauf im Klimapark Gröditz, zum Beispiel auf der angrenzenden Blühfläche, der Streuobstwiese und dem Klimawald. Um die blauschwarze Holzbiene und viele weitere Insektenarten soll es am Sonntag, den 11. Mai 2025 von 10 bis 14 Uhr im Klimapark Gröditz gehen. Nach dem großen Zuspruch im Vorjahr laden die Stadt Gröditz und das Elbe-Röder-Dreieck zum zweiten Mal zum Insekten entdecken! ein. Gemeinsam mit Insektenkundlern und Experten für deren Lebensräume gibt es eine Insekten-Rallye für Jung bis Alt zu den vielfältigen Stationen des Klimaparks und Entdeckertouren quer über das Gelände. Dabei können Insekten direkt beobachtet und ihre Lebensräume und Nahrungsquellen besichtigt werden und Sie erfahren viel Wissenswertes über die entdeckten Arten, ihre Lebensräume und spezifische Fördermöglichkeiten. An Verkaufsständen wird zu insektenfreundlichen Stauden, Saatgut für Blühflächen sowie Nisthilfen für Insekten und Vögel beraten. Kinder können Wildbienen-Dosen basteln, die dann im Garten angebracht werden und fortan als Nisthilfe und weitere Beobachtungsmöglichkeit für Wildbienen dienen können. Bauhofleiter Norbert Both ist die treibende Kraft hinter der Umsetzung und andauernden Weiterentwicklung des Klimaparks Gröditz zu einer reichhaltigen Parklandschaft mit zahlreichen Habitatstrukturen wie Tierhotel XXL, Sandarium und Hecken-Arena. Dafür gab es letztes Jahr den Zukunftspreis vom Sächsischen Umweltministerium. Regionalmanager Sebastian Wünsch vom Elbe-Röder-Dreieck unterstützt diese Initiative fachlich und nutzt seine zahlreichen Kontakte, um namhafte Experten nach Gröditz zu holen. Beide würden sich über eine große Resonanz beim Aktionstag freuen und hoffen auf zahlreiche Entdeckungen von unseren sechsbeinigen Mitbewohnern. Den Klimapark Gröditz finden Sie entlang des Grödel-Elsterwerdaer Floßkanals, beginnend ab Fußgängerbrücke Wainsdorfer Straße – Ecke Am Kanal. Für Speisen und Getränke ist bei der Veranstaltung gesorgt. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie auf der Homepage des Elbe-Röder-Dreiecks.

Sebastian Wünsch
Regionalmanager Natur und Landschaft
Elbe-Röder-Dreieck e.V

Foto: S. Bogatzki, Stadtverwaltung Gröditz

Bauhofleiter Norbert Both ist die treibende Kraft in der Anlage und Weiterentwicklung des Klimaparks Gröditz, Regionalmanager Sebastian Wünsch holt für die Veranstaltung zahlreiche Experten und Insektenkundler nach Gröditz

Gröditz sagt Danke – Alles Gute, Frau Dr. Seeber-Hoppe

Die Fachärztin für Allgemeinmedizin, Frau Dr. Ute Seeber-Hoppe geht mit 68 Jahren und nach über 40 Dienstjahren in den wohlverdienten Ruhestand. Bürgermeister Enrico Münch überreichte der Allgemeinmedizinerin in ihrer letzten Dienstwoche Ende März Präsente verbunden mit großem Dank und Anerkennung für all ihre jahrelange Arbeit und ihr Engagement. Wir wünschen Frau Dr. Seeber-Hoppe alles erdenklich Gute und beste Gesundheit.

2. Studien- und Ausbildungsinformationstag im Dreiseithof Gröditz am 15.03.2025

Um für die interessierten Schüler, vor allem der regionalen Gymnasien aus Riesa, Großenhain und Elsterwerda aufzuzeigen, wie geht es nach der Schule oder dem (Fach-)Abitur weiter, haben wir am 15.03.2025 den 2. Studieninformationstag ins Leben gerufen. Ist ein Studium das Richtige für mich oder soll es doch lieber eine Ausbildung sein? Um diese und andere Fragen zu beantworten, hatten sich in diesem Jahr neben zahlreichen Unternehmen der Region auch Hochschulen aus Dresden, Cottbus und Riesa im Gröditzer Dreiseithof getroffen. War die Anzahl der interessierten Schüler im vergangenen Jahr schon fast zu groß für die zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten, bestand in diesem Jahr durchaus die Möglichkeit für noch individuellere Gespräche und umfassende Beantwortung der gestellten Fragen. Auch wenn der Andrang in diesem Jahr nicht so groß war wie bei der ersten Auflage der Veranstaltung im Jahr 2024, zogen die Teilnehmer überwiegend eine positive Bilanz, bedankten sich bei den Organisatoren und regten eine Weiterführung der Veranstaltungsreihe an. Interessant und sogar interaktiv präsentierten die Unternehmen der Region und die Hochschulen ihre vielseitigen Ausbildungsberufe und Studienmöglichkeiten. Es fand ein reger Austausch statt. Auf die meisten Fragen konnte eine Antwort gefunden werden. Auch Unternehmensbesuche und Praktika wurden vereinbart.

Das Wirtschaftsforum Elster-Röder e.V. und die Stadt Gröditz werden die Messe gemeinsam auswerten und darüber beraten, in welchem Format die Veranstaltung fortgeführt wird. Bereits jetzt gibt es Anfragen, die nach der 2. Messe eintrafen, weiterer Firmen zur Teilnahme an einer kommenden Auflage. Neben der bereits etablierten Ausbildungsmesse in der Oberschule Siegfried Richter Gröditz und der in diesem Jahr erstmals vom Wirtschaftsforum organisierten und gemeinsam mit der Oberschule Elsterwerda durchgeführten Berufsorientierungsmesse im Oberschulzentrum Elsterwerda reiht sich ein Hochschul- und Ausbildungstag gut in die Reihe der regionalen Veranstaltungen ein, um auch die weiterführenden beruflichen Möglichkeiten der Region zentral zu präsentieren.

Ein großer Dank geht an die teilnehmenden Unternehmen und Hochschulen sowie an alle Beteiligten im Vorder- und Hintergrund, die zum Gelingen dieses Events beigetragen haben. Aufgrund des großen Interesses wird es dieses Highlight auch im nächsten Jahr für die Elster-Röder-Region wieder geben.

Text: D. Wagner, Wirtschaftsforum Elster-Röder e.V.
Fotos: S. Bogatzki, Stadtverwaltung Gröditz

Gröditz-Talente überraschen mit Konzert zum Frauentag

Anlässlich des internationalen Frauentages organisierte der Landkreis Meißen in Zusammenarbeit mit der Stadt Gröditz am 12.03.25 eine Veranstaltung im Dreiseithof Gröditz. Die zahlreichen Besucherinnen wurden mit einem Sektempfang begrüßt. Bürgermeister Enrico Münch eröffnete die Veranstaltung und betonte noch einmal die Wichtigkeit des Weltfrauentages verbunden mit dem Kampf für mehr Gleichberechtigung, Anerkennung und Stärkung der Rechte.
Gemütlich im großen Saal des Dreiseithofes ging es dann los. Für die Gröditzer betraten keine unbekannten den Saal – Nils und Moritz Wilhelm aus Nieska (Nils bekannt durch seine erfolgreiche Teilnahme bei „The Voice Kids“ und sein Bruder Moritz aus der regionalen Band „Tiefklang“). Mit einem Mix aus deutsch- und englischsprachigen bekannten Hits begeisterten die Brüder das Publikum, welche mit großem Beifall applaudiert wurden. Und wie es der Zufall will: Auch der nächste musikalische Star, Julian Schober, kommt aus Gröditz und war ebenfalls bei der Fernsehshow „The Voice Kids“. Mit stimmungsvollen und gefühlvollen Songs in Deutsch und Englisch zeigte auch Julian sein unglaubliches Talent. Begeistert klatschte der gesamte Saal und rief zur Zugabe auf.

Ein großer Dank geht an die Gleichstellungsbeauftragten Frau Fänder, Landkreis Meißen und Frau Kahlert, Stadt Gröditz; an Nils, Moritz und Julian für diese unvergesslichen musikalischen Auftritte und natürlich an das Helfer-Team vor Ort.

Text/Fotos: Bogatzki, Stadtverwaltung Gröditz

Neue Bäume für Gröditz - ein großes Dankeschön an alle Spender!

Bürgermeister Enrico Münch und Bauhofleiter Norbert Both setzen gemeinsam mit seinem Bauhof-Team den 1. Spatenstich für die Baumneupflanzung im Friedhof, Wainsdorfer Straße Gröditz. Das schwere Unwetter hat am 18. Juni 2024 im Stadtgebiet Gröditz und besonders entlang der Wainsdorfer Straße verheerende Schäden angerichtet und unser grünes Stadtbild verwüstet. Dem Aufruf „Bäume für Gröditz“ folgten zahlreiche Spenden. Danke an die vielen Spender (ob klein oder groß) für die Unterstützung. Die Gröditzer Partnerstadt Linkenheim-Hochstetten zögerte nicht lange und spendierte Gröditz eine Baumeinheit bestehend aus 27 Linden für den Friedhof Wainsdorfer Straße. Am 11. März 2025 startete die erste Pflanzaktion auf dem Friedhof. Weitere Baumpflanzungen werden noch in diesem Jahr im Stadtgebiet durchgeführt. Ein riesengroßes Dankeschön gilt der Gemeinde Linkenheim-Hochstetten für die tolle Unterstützung!

Foto: Bogatzki, Stadtverwaltung Gröditz

RöderJournal „Nachgefragt“

30 Jahre Gröditzer Frauenchor

Im Gespräch mit den Chorfrauen Frau Fetzer, Frau Sondershaus, Frau Schuster, Frau Lehmann, Frau Ristau, Frau Balzuweit

RöderJournal: Liebe Chorfrauen, seit 30 Jahren bereichern Sie Gröditz und die Region mit ihren Chorauftritten. Wie und wann wurde der Frauenchor gegründet?

Frauenchor: Die Leidenschaft für das Singen begann bei vielen Mitgliedern bereits zu Schulzeiten im Schulchor. Sangesfreudige Frauen fanden sich 1994 im Gröditzer Frauenzentrum zusammen und beschlossen einen Chor zu gründen. Trotz großer Anfangsschwierigkeiten ergab sich durch das Frauenzentrum der Kontakt zum 1. Chorleiter Karl Richter. Die anfangs 9 Frauen organisierten Proberäume sowie Aufrufe in den örtlichen Medien (damals u.a. Gröditz TV) und nach dem guten Zuspruch und Unterstützung der Stadt u.a. für Chorkleidung begann der frisch gegründete Chor am 20.02.1995 seine erste Übungsstunde. Neben Gröditz leitete Karl Richter damals auch die Chöre in Strehla, Boritz und der Winzerinnen Diesbar-Seußlitz.

RöderJournal: Sollte es zu dieser Zeit schon ein reiner Frauenchor sein?

Frauenchor: Wir hatten auch an einen gemischten Chor gedacht, aber es meldeten sich damals wie heute nur Frauen, weswegen wir ein reiner Frauenchor waren und bis heute sind.

RöderJournal: Wie ging es mit dem Frauenchor in 2000er weiter?

Frauenchor: In diesen Jahren musste der Chor in einen Verein eintreten. Kurz waren wir Teil des Reppiser Heimatvereins aber mit Restauration des Dreiseithofes und Gründung des Kultur- und Heimatvereines hat der Frauenchor schon bald hier seine „Bleibe“ gefunden. 2009 übernahm die Gröditzerin und Musikpädagogin Christine Mittelbach, ebenso engagiert, talentiert und erfahren wie Vorgänger Karl Richter, die Chorleitung. Die neue Chorchefin hat das Repertoire um schöne und bekannte Lieder erweitert.

RöderJournal: Wo tritt der Gröditzer Frauenchor regelmäßig auf?

Frauenchor: Zu unseren jährlichen Veranstaltungen zählen Frühlingskonzerte, Weihnachtsmärkte sowie Dorf- und Stadtfeste der Region. Darüber hinaus singen wir bei privaten Veranstaltungen, in Pflegeheimen und anderen sozialen Einrichtungen sehr gern.

RöderJournal: Was waren die größten Auftritte und schönsten Chor-Highlights in den 30 Jahren?

Frauenchor: Ein sehr großes Ereignis war die Teilnahme am „Arenasingen“ in der damalig genannten Riesaer Erdgas-Arena und als einer von 30 Chören vor tausenden Menschen zu singen. Auch der Auftritt bei der Sommersonnenwende im Seußlitzer Schloßpark zählt zu unseren Favoriten. Unsere jährliche Lieblingsveranstaltung ist das traditionelle und immer gut besuchte Weihnachtskonzert in der Evang.-Luth. Kirche Gröditz – immer wieder ein schöner Jahresabschluss und Einklang in die Weihnachtsfeiertage. Auch die Fahrten in die Partnerstadt Linkenheim-Hochstetten zum „Treffen der Chöre“ und die damit verbundenen Begegnungen sind ein großes Highlight. 2016 haben wir hier im Dom zu Speyer gesungen. Neben unseren musikalischen Auftritten

sind uns auch die privaten Chorfahrten z.B. in den Spreewald oder auch ein gemütliches Beisammensein sehr wichtig.

RöderJournal: Vielen Dank, für die kleine Zeitreise und die vielen Einblicke. Wir wünschen für das Frühlingskonzert zum 30. Jubiläum am 4. Mai 2025 ein zahlreich erscheinendes Publikum, schönstes Frühlingswetter und Ihnen allen alles Gute und beste Gesundheit.

„Sport frei!“ – 35 Jahre TSV Blau-Weiß Gröditz

Im Gespräch mit den Vorstandsmitgliedern Uwe Christl, Hubert Fiebig und Ulrike Zörner

RöderJournal: Das 35. Vereinsjubiläum steht vor der Tür. Die Vorbereitungen für das große Jubiläumsfest am 10.05.25 laufen auf Hochtouren. Was erwartet die Besucher alles?

TSV Blau-Weiß Gröditz: Spiel, Sport und Spaß – es wird ein bunter Tag für Groß und Klein, für all unsere Vereinsmitglieder mit ihren Angehörigen sowie für die Einwohner und Gäste. Am Freitag um 19.00 Uhr findet im Rahmen des Jubiläums bereits ein Handballspiel der Damenmannschaften des TSV und ESV 94 statt. Die feierliche Eröffnung findet am Samstag um 10.00 Uhr im Festzelt am Stadion Eichenhain statt. Die Abteilungen haben sich alle etwas Besonderes ausgedacht, sodass Interessierte den ganzen Tag die Gelegenheit haben, in die verschiedenen Sportbereiche des TSV reinzuschnuppern. Neben den zahlreichen Wettkämpfen und Turnieren, wie u.a. dem Tischtennis-Showturnier ab 17.00 Uhr in der Elster-Röder-Halle wird natürlich auch gefeiert und geschmaust. Ab 15.00 Uhr gibt es eine große Kaffeetafel und am Abend legt DJ Stefan zur großen Sport-Party im Festzelt auf.

RöderJournal: Auf was können sich die kleinen Besucher freuen?

TSV Blau-Weiß Gröditz: Die Kinder können sich ganztags auf den Hüpfburgen und beim Spielemobil des KSB vergnügen. Ab 10.30 Uhr können die kleinen Sportbegeisterten das „Flizzy-Abzeichen“ bekommen. Außerdem können sich die Kinder im Handball ausprobieren.

RöderJournal: Ein sehr aktives und interessantes Vereinsjubiläum, welches also keiner verpassen sollte. Der TSV Blau-Weiß Gröditz ist ein wichtiger sportlicher Verein für Gröditz und die Region. Wie sind die aktuellen Mitgliederzahlen und was sind die größten Vereinserfolge?

TSV Blau-Weiß Gröditz: Der Verein hat aktuell 515 Mitglieder – die Hälfte im Jugend- und Nachwuchsbereich. Mit unseren Angeboten möchten wir einen Beitrag zum Thema Bewegung und Gesundheit leisten. Es ist schön zu sehen, wenn insbesondere Kinder und Jugendliche die sportlichen Angebote nutzen. Der TSV hat viele erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler hervorgebracht und zahlreiche Erfolge auf Kreis,- Bezirks-, und Landesebene errungen. Der Deutsche Meistertitel im Leichtathletik Nachwuchsbereich ist unsere höchste Auszeichnung bzw. Vereinserfolg.

RöderJournal: Ein kurzer historischer Rückblick: Wie und wann wurde der TSV Blau-Weiß Gröditz e.V. gegründet?

TSV Blau-Weiß Gröditz: Am 29.10.1990 wurde der TSV gegründet. Zuvor gab es die Sportgemeinschaften der großen Betriebe Stahlwerk und Zellstoffwerk, welche sich in den 60er Jahren zur TSG zusammengeschlossen hatten. Einige Sportsektionen wie Tennis und Radsport lösten sich 1990 raus. Auch Schach, Judo, Basketball oder Pferdesport hat es früher einmal gegeben. Nun feiern wir aber unsere aktuellen Sektionen: Leichtathletik, Handball, Volleyball, Gymnastik, Step Aerobic, Tischtennis, Boxen, Schwimmen, Wasserball, Kraftsport und Kegeln.

RöderJournal: Was sind Traditionen und Wünsche des Vereins?

TSV Blau-Weiß Gröditz: Traditionen und jährliche TSV-Termine sind der Frühjahrscross, das Kindergarten- und Seniorensportfest sowie die Stadtmeisterschaften. Ein großer Wunsch als Verein ist natürlich die Verbesserung der Rahmenbedingungen. Die Kosten steigen in allen Bereichen und umso mehr danken wir der Stadtverwaltung Gröditz, unseren Sponsoren, den übergeordneten Verbänden und natürlich all unseren Mitgliedern für die Unterstützung! Nun freuen wir uns auf die Modernisierung des Stadions wie u.a. der Tribünen und Laufanlagen und natürlich auf ein erlebnisreiches und gut besuchtes Vereinsfest.

RöderJournal: Vielen Dank für das umfangreiche und interessante Interview mit vielen Einblicken. Für die Vorbereitung und Durchführung des Jubiläumsfestes alles Gute und viel Erfolg!

Das nächste RöderJournal erscheint am 15.05.2025.
Redaktionsschluss ist am 30.04.2025.

Die aktuellen RöderJournal Ausgaben sowie das e-Amtsblatt finden Sie unter www.stadt-groeditz.de/rathaus-service/amtsblatt. Redaktionelle Zuarbeiten senden Sie per E-Mail an roederjournal@groeditz.de.

(Einsendungen, die nach dem Redaktionsschluss eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden.)

Informationen der Verwaltung

Vom Stadtrat beschlossen:

Aufgrund der §§ 4 und 39 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen vom 21. April 1993 hat der Stadtrat der Stadt Gröditz in der öffentlichen Stadtratssitzung am **25. März 2025** folgende Beschlüsse gefasst:

2025/007 Veräußerung des Grundstücks, Flurstücke 583, 585, sowie je eine unvermessene Teilfläche der Flurstücke 590 und 591 der Gemarkung Gröditz

2025/008 Wirtschaftsplan 2025/26 Eigenbetrieb Abwasser Gröditz

2025/010 Haushaltssatzung mit Doppelhaushaltsplan der Stadt Gröditz für die Jahre 2025 und 2026

2025/011 Bauvorhaben zentrale öffentliche Abwassererschließung OT Nauwalde; Abschluss eines Vergleiches mit dem Ingenieurbüro

2025/012 Vergabe der Planungsleistungen für die Sanierung des Stadions Am Eichenhain, Waldweg 1, 01609 Gröditz

Nächste Sitzungstermine

- **Stadtrat:** 29.04.25, 27.05.25 • 17.00 Uhr, Dreiseithof Haus 2 (großer Saal), Hauptstraße 17, 01609 Gröditz
- **Betriebsausschuss Abwasser:** 13.05.25 • 17.00 Uhr, Eigenbetrieb Abwasser Gröditz, Röderweg 10, 01609 Gröditz

Bürgerfonds Gröditz

Die Stadt Gröditz und ihre Ortsteile erhalten einen Bürgerfonds in Höhe von insgesamt 3.000 Euro, um Projekte zu fördern, die das Gemeinschaftsleben stärken und vielen Menschen zugutekommen. Mit dem Bürgerfonds wird die Idee verfolgt, Bürgerinnen und Bürger dafür zu gewinnen, Vorschläge einzureichen, die sie auch selbst umsetzen möchten. Ob Vereine, Initiativen oder einzelne Engagierte – sie alle können sich beteiligen, wenn ihre Vorhaben dem Gemeinwohl dienen und für den Ort offen zugänglich sind.
Das Antragsformular für die Projektskizze ist im Internet unter www.netzwerkstelle-riesa.de/buergerfonds oder in der Stadtverwaltung Gröditz erhältlich (www.stadt-groeditz.de). Wer seine Idee verwirklichen möchte, kann das ausgefüllte Formular bis zum 23.05.2025 unter netzwerkstelle@sprungbrett-riesa.de digital einsenden oder es persönlich beziehungsweise postalisch in der Stadtverwaltung einreichen.
Am 13.06.2025, um 17:00 Uhr werden im Dreiseithof in Gröditz (Hauptstraße 17), alle eingegangenen Vorschläge öffentlich vorgestellt. Dort haben alle Gäste die Möglichkeit, ihre Stimme für ihren Favoriten abzugeben. Für Verpflegung ist gesorgt, und die bestplatzierten Projekte erhalten schließlich einen Zuschuss aus dem Bürgerfonds für die Umsetzung ihrer Ideen.
Initiiert und umgesetzt wird der Bürgerfonds vom Bürgermeister der Stadt Gröditz, Herrn Münch, in Zusammenarbeit mit der Partnerschaft für Demokratie „Riesa & kommunale Partner“ sowie dem Sprungbrett e.V.. Diese Maßnahme wird mit Steuermitteln auf Grundlage des Haushalts des Sächsischen Landtags gefördert.

Bei Fragen ist unter netzwerkstelle@sprungbrett-riesa.de oder telefonisch unter 0176/10194847 (Ansprechpartner: Herr Tritschler) jederzeit eine Kontaktaufnahme möglich.

Impressum

Mitteilungsblatt der Stadt Gröditz
Herausgeber: Stadtverwaltung Gröditz
Bürgermeister Enrico Münch
Tel.: 035263/3280, E-Mail: info@groeditz.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeister Enrico Münch (v.i.S.d.P.), die Leiter der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen

Redaktion: Stadtverwaltung Gröditz
Stefanie Bogatzki, Tel. 035263/32834,
E-Mail: roederjournal@groeditz.de
Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingereichter Beiträge besteht nicht.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland,
Verantwortlich: Hannes Riedel
Anzeigentelefon: 037208 876 150,
E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Gesamtherstellung und Vertrieb:
Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland,
Verantwortlich: Hannes Riedel,
Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de
Aktuelle Druckauflage: 3.900

Verteilung:
Bachmann Direktwerbung, Goethestr. 7,
01589 Riesa, Tel.: 0152/02888826.

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2025.

Das Amtsblatt ist zusätzlich im Einzelbezug kostenpflichtig über den Verlag bestellbar.

Wichtige Information zu den Berechtigungsausweisen für Mitglieder der Ländlichen Neuordnung Nauwalde!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in der Ausgabe des Röderjournals 09/2024 haben wir Sie zum Ablauf der Gültigkeitsdauer und zu den Änderungen bei der Neubeantragung der Ausnahmegenehmigen informiert.
Da es sehr viel Aufregung um den Ablauf der Gültigkeit der Berechtigungsscheine und die Neubeantragung gab, haben wir gemeinsam mit der Sachgebiet Flurneuordnung und dem Kreisverkehrsamt des Landkreises Meißen nach einer praktikablen Lösung gesucht. Im Ergebnis der Gespräche sind wir zu folgender Verfahrensweise gekommen:

1. Wie bereits im Jahr 2024 angekündigt, haben die bisher ausgestellten Berechtigungsausweise für Mitglieder der Ländlichen Neuordnung Nauwalde zur Befahrung der Land- und Feldwege im Verbandsgebiet zum 31.12.2024 ihre Gültigkeit verloren.
2. Um den Eigentümern von Grundstücken, die nur über verkehrsbeschränkte Straßen und Wege erreichbar sind, den Zugang zu ihrem Eigentum zu gewährleisten, wird die Beschilderung wie folgt angepasst:

   Die vorhandenen Verkehrsbeschränkungen gemäß StVO durch das Verbotszeichen

   „Verbot für Kraftfahrzeuge“ wird beibehalten.

   Die Zusatzbeschilderung wird entfernt,

   und durch ersetzt.

   Im allgemeinen Sprachgebrauch ist ein „Anlieger“, wer ein an der Straße anliegendes Grundstück bewohnt oder zu einer Erledigung aufsuchen will. Somit können dann Grundstückseigentümer und andere berechtigte Personen zu den Grundstücken gelangen, ohne eine besondere Erlaubnis einholen zu müssen.
   Der im Röderjournal beschriebene Prozess des Antrages auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung über die Stadt Gröditz entfällt damit ersatzlos.
3. Wer nicht berechtigt ist die Wege, wie unter 2. beschrieben, zu nutzen, aber trotzdem ein berechtigtes Interesse oder Anliegen hat, muss einen Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach § 46 Abs. 1 Nr. 11 StVO stellen.
   Diese Anträge sind zu stellen beim:
   Landratsamt Meißen
   Dezernat Verwaltung
   Kreisverkehrsamt
   SG Straßen-, Güter- und Personenverkehr
   Postfach 10 01 52, 01651 Meißen
   Auf der Homepage des Landkreises Meißen finden Sie unter der Adresse
   https://www.kreis-meissen.de/Landratsamt/Die-Verwaltung/Dezernat-Verwaltung/Kreisverkehrsamt/Straßen-Güter-und-Personenverkehr/Ausnahmegenehmigungen neben allgemeinen Informationen auch das entsprechende Antragsformular.
4. Die bereits bei der Stadt Gröditz gestellten Anträge werden mit den beigefügten Unterlagen an die Antragsteller zurückgesandt.

Für Rückfragen steht Ihnen die Leiterin der Bauverwaltung, Frau Lehmann, gern zur Verfügung.
Tel. 035263 328-48, E-Mail: s.lehmann@groeditz.de

Bekanntmachung und Einladung der Teilnehmergemeinschaft Flurbereinigung Lichtensee

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft lädt die Bürgerinnen und Bürger, insbesondere die Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten oder ihre gesetzlichen Vertreter und Bevollmächtigten im Verfahrensgebiet der Flurbereinigung Lichtensee hiermit recht herzlich zu einer öffentlichen

Teilnehmerversammlung
am Mittwoch, dem 14. Mai 2025, um 18:00 Uhr,
in den Saal des Gasthofes Lichtensee,
Ernst-Thälmann-Straße 18, 01609 Wülknitz, Ortsteil Lichtensee
ein.

Zur Tagesordnung gehören folgende Punkte:
1. Bericht des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft
2. Umsetzung von Maßnahmen des Wege- und Gewässerplanes nach § 41 FlurbG
3. Finanzierung
4. Wertermittlung
5. Gewannenvermessung (Bestimmung der Feldblöcke)
6. Sonstiges, Allgemeine Aussprache, Fragen und Diskussion

Großenhain, den 31.03.2025

gez. Hartung

Feuerwehrnachrichten

85 Jahre Feuerwehr Gröditz

Vor 85 Jahren wurde unsere Freiwillige Feuerwehr Gröditz gegründet. Dies ist Anlass für einen kleinen geschichtlichen Rückblick.

22 Gröditzer Bürger gründeten am 15. April 1940 die Freiwillige Feuerwehr Gröditz. Als Wehrführer wurde der Tischlermeister Paul Pfund eingesetzt. Die Gründungsversammlung fand im Gasthof Kurt Richter statt. Die Wehr wurde zuerst im Grundstück des Spediteurs O.F. Leuschner, Poststraße (jetzt Am Bauhof) untergebracht. Danach im in der Nähe befindlichen Gebäude der Wasserwirtschaft. Als Ausrüstung stand der Wehr ein Leichtes Löschgruppenfahrzeug LLG 8 Mercedes - Benz L 1500 S und ein Tragkraftspritzenanhänger Magirus, alles in der Farbe Tannengrün, zur Verfügung.

Die Mitbegründer der Freiwilligen Feuerwehr Gröditz:

Paul Pfund	Tischlermeister
Erhard Wendt	Landwirt
Bernhard Leuschner	Niederlagshandlung
Emil Pauleit	Kaufmann
Arno Weser	Elektromeister
Willi Scholz	Kaufmann
Paul Kunze	Landwirt
Wilhelm Gomolka	Angestellter
Otto Ruhland	Schlossermeister
Julius Zebisch	Gärtner
Alfred Klotzsch	Friseurmeister
Kurt Höhler	Arbeiter
Gerhard Nitzsche	Kaufmann
Walter Matthes	Schneidermeister
Otto Däweritz	Schmiedemeister
Paul Lehmann	Mechanikermeister
Kurt Richter	Gastwirt
Johannes Horn	Uhrmachermeister
Kurt Sukale	Angestellter
Erich Otto	Landwirt
Bruno Heyne	Elektriker
Wilhelm Klettner	Drogist

Heute steht die Feuerwehr Gröditz unter der Leitung vom Kameraden Rolf Engl. Der Ortsfeuerwehr Gröditz gehören insgesamt 96 Mitglieder an. Der Fuhrpark besteht aus insgesamt fünf Einsatzfahrzeugen. Diese werden in den kommenden Jahren durch moderne, zeitgemäße Fahrzeuge ersetzt, um den Einsatzanforderungen auch in Zukunft gerecht zu werden.

Aus den Einrichtungen und Schulen

Grundschule Gröditz

Flinke Füßchen beim Schulcrosslauf

Am 14. März 2025 veranstaltete die Grundschule den traditionellen Schulcrosslauf. Die Jungen und Mädchen aller 4 Klassenstufen gingen dabei nacheinander an den Start. Besonders stolz waren die 1. Klassen, für die es der erste Schulcrosslauf war. Bronze-, Silber- und Gold-Medaillen wurden an die Schnellsten überreicht. Sieger waren aber alle – denn jeder hielt bis zum Ende durch. Zur Stärkung spendierte Gourmetta leckere Waffeln für alle Kinder. Dafür möchten wir uns herzlich bei Gourmetta bedanken.

Text/Fotos: Bogatzki, Stadtverwaltung Gröditz

AWO Kindertageseinrichtung „Sonnenland“ Gröditz

Neues Spielgerät für die Kleinsten

Auf dem Krippenspielplatz der AWO Kita „Sonnenland“ steht seit wenigen Wochen ein neues Spielgerät: eine Matschküche, die neben dem schon bestehenden Sandkasten ihren Platz fand. Realisiert werden konnte dieses Projekt durch unseren Förderverein „Gesunde Sonnenkinder“ e.V. In Zusammenarbeit mit der Firma Gartenbau Schulz wurde die Matschküche rechtzeitig zum Frühjahr aufgebaut. Den Sand sponsorte uns die Firma Wolff & Müller Quarzsande GmbH; die Anlieferung die Spedition Sigrid Hilse. Beim Verteilen desselben half uns das Gröditzer Unternehmen Frank Rossade Hydraulik & Peumatik GmbH unentgeltlich. Die Krippenkinder sind von ihrem neuen Spielgerät begeistert. Sie können mit Sand, Wasser und anderen Naturmaterialien wie Zapfen, Grashalmen oder Blättern „kochen“ und experimentieren. Das fördert die Sinneserfahrungen der Kleinsten sowie deren Motorik und Kreativität.
Herzlichen Dank an alle Beteiligten!
Das Team der Kita „Sonnenland“

Kultur, Freizeit & Vereine

TSV Blau-Weiß Gröditz

28. Gröditzer Frühjahrscross

Der 28. Frühjahrscrosslauf des TSV ist Geschichte. Am 27.03.2025 Punkt 16.00 Uhr starteten die ersten jungen Läuferinnen und Läufer auf die, mit vielen Hügeln gespickte, anspruchsvolle Strecke. Mit 13 Grad, keine Sonne und vor allem trocken war es das beste Laufwetter. 250, 400 und 700 m waren die vorgegebenen Lauflängen für die Altersklassen 4 bis 11 Jahren, die bewältigt werden mussten. Bestens vorbereitet, so präsentierte sich die Laufstrecke auf den Teletubbie Bergen, die mit viel Fleiß und der Hilfe unserer Stadt gemäht, markiert und abgesperrt wurde.
Mit 214 Teilnehmern (102 Mädchen und 112 Jungs), waren wir nah dran am Teilnahmerekord vom letzten Jahr mit 216 Läufern. Stellvertretend für alle Sieger und Medaillengewinner möchten wir unsere jüngsten Teilnehmer namentlich erwähnen. In der AK 4 weiblich gewinnt Johanna Demuth vor Valea Klein und bei den Jungs gewann Rudi Reschke vor Fabio Djarrar und Lio Becker.

Insgesamt war unser Frühjahrscross eine sehr gelungene Laufveranstaltung und wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und gratulieren allen Medaillengewinnern.
Ein besonderes Dankeschön gilt allen Helfern und Verantwortlichen, dem Bürgermeister Enrico Münch, sowie dem Kreissportbund, mit deren Unterstützung solch eine Veranstaltung nur möglich ist.

Foto: privat

Bürgermeister Enrico Münch, Annekathrin Aurich und Dietmar Görsch bei der Siegerehrung

Stadtbibliothek im Dreiseithof Gröditz

Workshop: Einsteigerkurs – Der richtige Umgang mit Internet, Smartphone & Tablet | 21.05.25, 10.00 bis 15.00 Uhr, Stadtbibliothek im Dreiseithof Gröditz

Ja, ja die Technik?! Smartphones und Tablets bringen den Menschen heutzutage zwar allerhand Freude oder zumindest in vielerlei Bereichen große Erleichterung, aber dafür muss man die Geräte bedienen können und wissen, was es bei der Nutzung des Internets zu beachten gilt. Womit die Jugend heutzutage aufwächst, bleibt aber für viele Erwachsene und ältere Menschen ein Buch mit sieben Siegeln. Damit Sie Ihr neu erworbenes oder vielleicht von den Kindern geschenktes Smartphone oder Tablet sicher und mit Freude nutzen können, bieten wir am Mittwoch, den 21. Mai von 10.00 bis 15.00 Uhr eine Schulung an, die Ihnen sofort praktischen Nutzen bringt. Der Workshop eignet sich als Einführung in den Umgang mit Smartphone und Tablet für Erwachsene jeden Alters. Neben dem geschickten Umgang mit Ihrem eigenen schon vorhandenen Gerät, zeigt Ihnen der Profi auch, was es bei der Nutzung von Internet oder Apps zu beachten gilt. Der Workshop bietet gerade für Unerfahrene einen optimalen Einstieg und begleitet ihre ersten Schritte. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Einzig mitzubringen gilt das bereits vorhandene Gerät, welches Sie auch in Zukunft weiterhin nutzen möchten. Kosten: 5,00 €
Anmeldung bei der Stadtbibliothek Gröditz:Tel. 035263 67348, E-Mail bibo@groeditz.de

Stadtbibliothek Gröditz
Hauptstraße 17, 01609 Gröditz

Öffnungszeiten

Dienstag:	10 bis 12 Uhr | 14 bis 18 Uhr
Donnerstag:	09 bis 12 Uhr | 14 bis 18 Uhr
Freitag:	14 bis 16 Uhr
Samstag:	10 bis 12 Uhr

Die Stadtbibliothek hat am Sa, 19.04.25 geschlossen. Wir wünschen allen Lesern frohe Ostern.

Gröditzer Tennisclub 1990 e.V.

Mitgliedertreffen anlässlich des 35-jährigen Vereinsjubiläums

Liebe Mitglieder und ehemalige Mitglieder,
unser Vereinsjubiläum jährt sich nun zum 35. Mal und wir sollten es zum Anlass nehmen, uns auf der Tennisanlage wiederzusehen. Wir laden euch recht herzlich am
17. Mai 2025 ab 17.00 Uhr, auf die Tennisanlage Am Eichenhain Gröditz zum Tennisspielen und feiern ein.

Kerstin Köhler

Den Erlös des Weihnachtsstollenverkaufes beim Gröditzer Weihnachtsmarkt 2024 bekam dieses Jahr der Gröditzer Tennisclub. Bürgermeister Enrico Münch überreichte den Mitgliedern den Gutschein in Höhe von 111,00 €.

Hervorragende Leistung unserer Gehfußballer in Leipzig

Unsere Gehfußballer nahmen am 30.03.25 an der Regional- bzw. Landesmeisterschaft im Walking Football mit 16 Mannschaften in Leipzig teil. Insgesamt absolvierte unsere Mannschaft 8 Spiele. Davon wurden 5 Spiele gewonnen, 1 unentschieden erreicht, 2 Spiele gingen knapp verloren aus (2-3 gegen Dynamo Dresden). Im Spiel um Platz 7 siegten wir gegen den 1. FC Magdeburg mit 2-1 Toren, Siegtorschütze war Fred Hofmeister! Bester Torschütze unserer Geher wurde Jürgen Lehmann mit 8 Treffern, insgesamt erzielten wir 17 Tore! Der Sieg dieses gut besetzten und organisierten Turniers ging an die Nürnberger Mannschaft. Danke an alle Spieler sowie an unseren Trainer Hartmut Theile.

Roman Ziebig

Aus der Region

80 Jahre Kriegsende: Veranstaltungsreihe im Elbe-Röder-Dreieck

Vom 13. April bis 6. Mai 2025 finden im Elbe-Röder-Dreieck mehrere Veranstaltungen zum 80. Jahrestag des Kriegsendes statt. Unter der Schirmherrschaft von Landrat Ralf Hänsel haben sich zahlreiche gesellschaftliche Akteure zusammengeschlossen, um an die historischen Ereignisse in der Region zu erinnern.

Die Veranstaltungsreihe umfasst Gedenkfeiern zur Befreiung der Kriegsgefangenenlager in Mühlberg/Elbe und Zeithain sowie zur Erstbegegnung von Soldaten der US-Armee und der Roten Armee. Zudem wird der Opfer der Todesmärsche in Glaubitz und der Massenerschießung in der Kiesgrube Koselitz gedacht. Busrundfahrten führen zu zentralen Schauplätzen der letzten Kriegstage, während Vorträge die spezifischen Ereignisse der Region thematisieren.

„Besonders freut mich, dass sich so viele verschiedene Institutionen einbringen“, betont Stephan Steuer, Projektmanager für Regionalgeschichte beim Elbe-Röder-Dreieck e.V. „Kirchen, Kommunen, Museen, Vereine, Gedenkstätten und Privatpersonen haben sich in mehreren Vernetzungstreffen miteinander abgestimmt und ausgetauscht“. Beispielsweise entwarf die Stadtverwaltung Gröditz das Logo der Veranstaltungsreihe und in Glaubitz haben sich der Freundeskreis der Glaubitzer Heimatgeschichte e. V., Pfarrerin Frau Gildehaus und der Glaubitzer Posaunenchor zusammengeschlossen, um gemeinsam eine Gedenkfeier zu gestalten.

„Unser besonderer Dank gilt Landrat Ralf Hänsel für die Übernahme der Schirmherrschaft“, fügt Steuer hinzu. Zudem finden Veranstaltungen in Strehla, Riesa und Mühlberg/Neuburxdorf statt, die über die eigentliche LEADER-Region Elbe-Röder-Dreieck hinausgehen.

Alle Termine sowie weitere Informationen finden Sie unter: www.elbe-roeder.de/80jahre.

Die Projektstelle zum Fokusthema „Regionalgeschichte“ wird kofinanziert von der Europäischen Union.

Kontakt Elbe-Röder-Dreieck e.V.:
Projektmanager Regionalgeschichte, Stephan Steuer,
Tel.: 035265/ 51477, steuer@elbe-roeder.de

Zelttage der Landeskirchlichen Gemeinschaft Frauenhain vom 05. bis 11. Mai 2025

Wir freuen uns mit Euch schon jetzt auf die gemeinsamen Zelt-Tage unter dem Thema “Gott ERlebt” vom 05.Mai bis 11.Mai 2025. In den genannten Tagen werden auf der Insel Frauenhain verschiedene Themen behandelt. Für die Musik und den Gesang begrüßen wir, wie im Jahr 2021, Ronny Neumann. Und auch in diesem Jahr wird es Kinder-Zelt-Tage geben. Unter dem Thema “Achtung Baustelle” werden auch die Kinder mit Christoph Noll von der dipm von Dienstag, dem 06.05. bis Sonnabend, den 10.05.2025 auf ihre Kosten kommen. Am Sonntag ist dann parallel zur Veranstaltung auch Kinderprogramm. Weitere Informationen unter www.gemeinschaft-frauenhain.de

Auf dem Röderschänkenhof ist wieder etwas los!

In der Ausstellungshalle in 04932 Röderland OT Stolzenhain Am Sportplatz 1 sind wir am 26. und 27. April wieder bereit zur schönen Flohmarktzeit.
Sonnabend von 14 bis 19 Uhr und Sonntag von 10 bis 17 Uhr findet unter dem Motto **„Alles für Kind und Kegel“** unser Markt statt.
Sie haben Kindersachen oder andere alte Dinge, die ein neues Zuhause suchen, dann können Sie das bei uns anbieten. Mitmachen kann Jeder!
Bitte unter 03533 8328 oder 016091553174 anmelden!
Besonders für Kinder wird das sicherlich ein lustiges und interessantes Erlebnis. Neben den vielen Ausstellungsstücken und Infotafeln können sich Ihre Kinder auf unserem Kinderkarussell oder mit Tretautos, Rollern oder anderen Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten aus alten Zeiten die Zeit vertreiben.
Wollen Sie sich mit ihren Kindern bei freien Eintritt einige abwechslungsreiche Stunden gönnen, dann finden und dürfen Sie das bei uns.

Auf Ihren Besuch freut sich der K&TV Stolzenhain

Anzeige(n)

Aus den Ortsteilen

EINLADUNG
zur Mitglieder- und Wahlversammlung
Fr., 25.4., 19:11 Uhr
im Dreiseithof Gröditz

Gröditzer Wintercamp 2025

Nach dem letztjährigen Ostercamp fand in diesem Jahr das Wintercamp statt. Vom 23.02.2025 bis 27.02.2025, während der sächsischen Ferien, war wieder die SG DYNAMO DRESDEN Fußballschule zu Gast, diesmal in der Gröditzer Röder-Elster Sporthalle.

Pünktlich um 09:00 Uhr nahm der Leiter der Fußballschule, René Schäfer, 25 Jungs und 2 Mädchen aus Gröditz und der näheren Umgebung in Empfang. Nach Ausgabe der schwarz-gelben Dynamo Dresden Trainingsbekleidung folgte die Begrüßung und Vorstellung der Trainer. Altersgerecht wurden die 7 bis 10 jährigen Kinder in 2 Trainingsgruppen eingeteilt.

Neben dem Spaß standen täglich zwei professionelle Trainingseinheiten, entsprechend den aktuellen Methoden und Entwicklungstrends im Kinderfußball, auf dem Programm. Dabei konnten die interessierten und motivierten Kinder die Grundtechniken des Fußballs erlernen und verbessern. Weitere Schwerpunkte in den Trainingseinheiten waren die Weiterentwicklung der koordinativen Fähigkeiten mit und ohne Ball sowie der individuellen Spielfähigkeit.

Das Highlight der Woche stand am Mittwoch auf dem Programm. Beim gemeinsamen Ausflug nach Dresden, erhielten die Kinder einen kleinen Einblick in den Alltag eines Fußballprofis der SG Dynamo Dresden. Am Vormittag ging es zunächst in die Walter-Fritzsch-Akademie, dem Trainingszentrum der SGD. Dabei, nahm sich Lukas Boeder (Spieler der Profimannschaft) die Zeit und beantwortete geduldig alle Fragen der Kinder. Anschließend ging es auf, um den Profis beim Training genau auf die Schuhe zu schauen. Aber bevor es soweit war wurden alle Profis sowie der gesamte Trainerstab von den Kindern in Empfang genommen. Fleißig nahmen sich die Profis die Zeit und erfüllten alle Autogramm- und Fotowünsche der Kinder. Nach einer kurzen Stärkung ging es weiter zur Stadionführung und abschließend zur kleinen Shoppingtour in den Fanshop. Glücklich und voller

Euphorie konnte wieder die Heimreise nach Gröditz angetreten werden.

An den strahlenden Kinderaugen war ersichtlich, dass es ein rund um gelungenes und erfolgreiches Wintercamp 2025 gewesen ist.

Ein besonderer Dank gilt dem Leiter der Dresdner Fußballschule René Schäfer und seinen Trainern, dem ORG-Team des FV Gröditz 1911, um den neuen Geschäftsstellenleiter Lars Richter, Paul Cronjäger, Michael Hubrig und Ronny Hennig. Für die herzhafte Mittagsverpflegung danken wir Bistro Wendt (Bahnhofstrasse 13, 01609 Gröditz, E-Mail: www.bistro-wendt.de).

Andy Unglaube - Nachwuchsleiter Kleinfeldbereich

1. SCHNUPPER TRAINING
>>>>FÜR 4-7 JÄHRIGE
25.04.2025 - 17 Uhr
Stadion am Eichenhain
(Bei schlechtem Wetter in der Röder-Elster-Halle)
Komm und lern unsere Mannschaft kennen!
WIR FREUEN UNS AUF DICH!
Mehr Infos unter: 0162 / 6932877
Keine Anmeldung nötig

SOMMERCAMP
28.07.-01.08.2025
Training, viele spannende Ausflüge und kleine Überraschung*
täglich von 8-16 Uhr, inkl. Mittagessen
Anmeldung unter:
kontakt@fv-groeditz.de
Teilnehnmerzahl ist begrenzt - Kosten: 111 € - Anmeldung bis 31.05.2025
*dafür Kleidergröße angeben

ENERGIETAG
ERLEBNISTAG FÜR NEUBAU UND SANIERUNG
17. MAI 2025
10 - 16 UHR
Heideweg 4 - 01619 Röderau
Vereins-aktionen
Hüpfburg
Vorträge
Tombola
Sanierung
Förderung
Rallye für Kids
Showcase
Azubi-stand
Jobs
Neubau
Finan-zierung
Info-stände
www.energie-bau-team.de
Wir sind auch dabei!
nmt Heizsysteme

Anzeige(n)

Privates Bestattungshaus

Glaubitz: Bahnhofstraße 79
Tag & Nacht Telefon: (035265) 56834

Gröditz: Marktstraße 33 - Ecke Reppiser Straße
Tag & Nacht Telefon: (035263) 31240

Wir sind für Sie jederzeit zu erreichen, rufen Sie uns an, wenn unsere Dienste benötigt werden. Nach Absprache kommen wir auch gern zu Ihnen nach Hause.

Inhaber: Jörg Wagenhaus

Nur Fachbetriebe führen dieses Zeichen

BESTATTER

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Markt 34	035242/71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917

www.krematorium-meissen.de ...die Bestattungsgemeinschaft

Du Judas!

Woran denkt man als Erstes, wenn man den Namen Judas hört? Natürlich an Verrat - und das zu Recht! Denn tatsächlich hatte Judas Iskariot sich von den Hohenpriestern mit 30 Silberlingen bestechen lassen, um seinen Meister Jesus zu verraten: den Mann, den er drei Jahre begleitet und von dem er nur Gutes und Freundlichkeit erlebt hatte. Doch nach seinem Verrat wurde dieser Jesus tatsächlich zum Tode verurteilt. Das hatte Judas nicht gewollt! Nun bereute er seinen Treuebruch, lief zu den Hohenpriestern und versuchte, seine Tat rückgängig zu machen. Doch seine Mitverschwörer gingen nicht darauf ein: »Das, Judas, ist *deine* Sache!« Wir können über die Hinterhältigkeit der Hohenpriester streiten und darüber, dass sie sich doch ebenfalls schuldig gemacht hatten an der Verfolgung und schließlich am Tod eines Unschuldigen. Aber in einem Punkt lagen sie mit ihrer Aussage richtig: Mit seiner individuellen Schuld stand Judas ganz alleine da. - Man kann einem Menschen aus vielen Notlagen helfen: Bei der Jobsuche, bei Problemen mit Behörden, bei drängenden Arbeiten am Haus oder bei Geldproblemen. Aber Schuld ist etwas, da kann kein Mensch helfen. Wenn einen das Gewissen zu Recht anklagt, kann einem kein Mensch diese Not wirklich abnehmen. Judas suchte in seiner Gewissensnot den Ausweg schließlich im Selbstmord! Doch das beseitigte seine Schuld ja auch nicht. Die nahm er mit in die Ewigkeit. Das ist schrecklich! Aber halt! Es gibt *doch* einen, der uns in dieser Not helfen kann. Jesus Christus ist genau dafür auf die Welt gekommen, um unsere Schuld zu sühnen. Hört mal was der Herr sagt: ***Ich, ich tilge deine Übertretungen um meinetwillen, und an deine Sünden will ich nie mehr gedenken! (Jesaja 43,25)*** Das bedeutet: Wenn ich mit meiner Schuld zu ihm gehe und in aufrichtiger Reue ihn um Vergebung bitte, dann werde ich sie wirklich los! Hier bei Jesus - und nur bei ihm - kann mein Gewissen Frieden finden. Darum feiern wir Ostern und erinnern uns daran, dass der Herr Jesus für alle unsere Sünden am Kreuz gestorben ist. Er hat die Strafe, die wir verdient haben, auf sich genommen. Und dafür sind wir ihm sehr dankbar!

Baptisten Brüdergemeinde
Hauptstraße 62; 01609 Gröditz

Gottesdienst	*Sonntag 10:00 Uhr*
Bibelstunde	*Mittwoch 18:00 Uhr*
Familiengottesdienst	*Karfreitag 10:00 Uhr*
Auferstehungsfest	*Ostersonntag 10:00 Uhr*
Russischer Gottesdienst	*Ostermontag 10:00 Uhr*